

Liebe AlumniNet-Mitglieder,

die Förderung im Rahmen des Deutschlandstipendiums durch den Verein freut mich unheimlich und ich bedanke mich herzlich für diese Gelegenheit. Ganz besonders danke ich den Alumni, die sich auch noch nach Ihrem Studium für Ihre Hochschule einsetzen und dieses Stipendium durch Ihren Beitrag überhaupt erst ermöglichen.

Mit dieser Unterstützung kann ich mich nun gezielter auf mein Studium und meine Hochschulaktivitäten, wie der Leitung des Vereins WI-Project, konzentrieren und brauche nicht nach einem neuen Nebenjob suchen, sondern kann mich einem zusätzlichen Praktikum in meinem Berufsfeld widmen.

Dieses Stipendium ist für mich nicht nur eine finanzielle Hilfe, sondern steigert auch die Motivation für mein letztes Jahr an der THD enorm. Ich freue mich schon darauf, denn ich weiß dass ich durch Ihre Unterstützung viel erreichen werde.

Vielen Dank und freundliche Grüße,
Anton Grening

Liebe Mitglieder des Vereins AlumniNet e.V.,
bei Ihnen allen möchte ich mich von Herzen für meine Förderung durch das Deutschlandstipendium bedanken. Das ist mir eine Ehre und ich empfinde es als Anerkennung meiner Leistungen! Als Medientechnikerin freut es mich sehr, mir dank Ihrer Förderung ein Adobe Software Paket leisten zu können. Einen weiteren Teil des Stipendiums werde ich in einen Laptop investieren (mein alter hat mein Bachelorstudium nicht überstanden). Darüber hinaus bietet mir die Förderung Entlastung bei der Finanzierung von Lebenshaltungskosten und weiteren Studienprojekten. Auch ein Getränk auf der Bierinsel sollte drin sein – vielleicht kann ich mich dabei oder auf einer AlumniNet-Veranstaltung bei einigen von Ihnen persönlich bedanken. Ich freue mich auf die verbleibenden zwei Semester im Master Medientechnik und –produktion und bin topmotiviert auch diesen erfolgreich abzuschließen.
Herzliche Grüße,
Miriam Meier

Hallo Frau Sauckel,

ich möchte mich ganz herzlich bei den Mitgliedern von AlumniNet e.V. für die Förderung durch das Deutschlandstipendium bedanken.
Das Vertrauen, dass mir entgegen gebracht wird weiß ich sehr zu schätzen und freue mich riesig über die Anerkennung meiner Leistungen.

Da ich vor dem Studium bereits berufstätig war, konnte ich bisher auf Ersparnisse zurückgreifen. Nach meinem Auslandspraktikum in Südafrika und Uganda sind diese nun aufgebraucht. Ich hatte Sorge, wie ich meine letzten Semester finanzieren soll. Vor allem, weil ich nun gegen Ende meines Studiums Zeit benötige, um mich beruflich zu orientieren, Kontakte zu knüpfen und teilweise aufwendige Bewerbungsprozesse zu durchlaufen. Das Stipendium verschafft mir nun den finanziellen Freiraum ein freiwilliges Praktikum beim Tourismusverband Ostbayern zu machen.

Außerdem ermöglicht mir das Stipendium, meinem Interesse für Ostafrika

nachzugehen, geknüpfte Kontakte zu erhalten und mein Engagement auszubauen.

Ganz besonders freut mich, dass ich meinen Freund, der in Köln studiert, nun öfter sehen kann.

Nochmals ganz herzlichen Dank für die Gewährung des Stipendiums.

Viele Grüße
Ines Scharl